

Bowling

Finale II ohne Probleme

Kassel (aa). In der A-Klassen-Begegnung des Tabellenzweiten Finale gegen die Damen von BC Kondor siegte Finale I klar mit 2879:2584. E. Bierschenk erspielte in der Serie 706 Pins, was einem Schnitt von 235 entspricht; J. Hanke erreichte 637.

Der Tabellenführer Finale II hatte keine Probleme, Pin up I klar mit 8:0 und einem guten Ergebnis von 2953:2344 zu schlagen. Beste Spieler bei Finale waren D. Heller (654) und W. Skaley (646).

Die beiden Bewerber um den 3. Tabellenplatz, Blue Strikers und Club 300, trennten sich 6:2 für die Blue Strikers, die damit diesen Kampf wieder offen gestalten. Ebenfalls Boden gutmachen auf den 3. Tabellenplatz

konnte der BC Komet, der mit 8:0 Pin up II schlug.

In der B-Klasse konnten die beiden führenden Clubs Herkules und Blau-Weiß 79 einen klaren Erfolg verbuchen; es spielten Herkules-Top Five 8:0 und Blau-Weiß 79 - Fortuna II 6:2.

Ebenfalls mit 6:2 gewann Fortuna I gegen BC Olympia und festigte durch die Niederlage von Fortuna II den 3. Tabellenplatz. Bei den Damen von Fortuna war beste Spielerin R. Wenderoth (592). Durch ein 8:0 von BC Kraftwerk über BC Sputnik konnte man sich einen Platz in der Tabelle höher arbeiten und liegt jetzt auf dem 5. Rang, da gleichzeitig die Mannschaft von Top Five gegen Herkules verlor.

Bowling

Skaley und Pelz souverän vorn

Kassel (aa). Mit einem souveränen Ergebnis von 222 Pins \emptyset ohne Bonus erreichte W. Skaley als Erstplatzierte die Runde der besten Acht bei den Bowling-Stadtmeisterschaften. Ebenso gut spielte J. Pelz, der ohne Bonus 220 Pins \emptyset erreichte und somit auf dem zweiten Platz rangiert. Dritter wurde W. Kilian, der immerhin auch noch 205 Pins \emptyset spielte. Auf den nächsten Plätzen landeten P. Leister, E. Bierschenk, P. Senf, M. Heide und auf dem achten Rang D. Collmann. Die letzten beiden Plätze wurden bis zum letzten Haus hart umkämpft von D. Collmann, L. Bunge und A. Almeroth, wobei L. Bunge nur um 3 Pins den Einzug ins Finale verpaßte.

In der B-Runde qualifizierte sich als Erster Dirk Heller (3252) vor seinem Vater Rolf Heller (3055). Weiterhin erreichten das Finale Jo. Friedrich, G. Schomberg, D. Schiffmann, D. Fredrich, Jü. Fredrich u. K. Frömke. Knapp ausgeschieden auf dem 9. Platz mit nur 16 Pins Rückstand ist R. Ender.

Am 13. Mai findet die Qualifikation der letzten Acht statt und am 15. Mai das Super-Finale der letzten Vier, wie auch das Finale der Damen.

Bowling

Pelz schafft zum 7. Male 300 Pins

Kassel (aa). Zur Vorbereitung auf die diesjährige Hessenmeisterschaft gelang es dem ehemaligen Nationalspieler J. Pelz zum siebten Male, die magische Zahl von 300 Pins zu erreichen. Mit guten Ergebnissen im Training fuhr er zu den Hessenmeisterschaften, wo er in der 2. Runde nur den 20. Platz belegte, ihn allerdings zum 16. nur 40 Holz trennten, um

sich für das Finale zu qualifizieren. Als einziger der Kasseler Teilnehmer konnte sich U. Großschmidt von Finale als 16. für das Endspiel qualifizieren. Er konnte sich bei der letzten Hessenmeisterschaft als Vierter platzieren und hofft auf ein ähnlich gutes Abschneiden. Ausgeschieden ist der dritte Teilnehmer G. Schomberg.

Finale II steht als Meister fest

Kassel (aa). Im Bruderkampf Finale I gegen Finale II konnte sich der Tabellenführer über seinen Tabellen-nachbarn Finale I, der einen schlechten Tag erwischte, klar mit 8:0 durchsetzen. Vor dem letzten Spieltag steht Finale II als Meister schon fest; ebenso Finale I als Vizemeister. Beste Spieler waren bei Finale II W. Skaley (655) und bei Finale I A. Almeroth (600). Der Kampf um den dritten Platz besteht noch weiter bis zum letzten Spieltag und wohl bis zum letzten Haus. Der Club 300 ist nun mit den Blue Strikers punktgleich, wobei Club 300 gegen den BC Komet 4:4 spielte und die Blue Stri-

kers Pin up II mit 8:0 abfertigten. Der BC Komet hat noch eine theoretische Chance, den 3. Platz zu erreichen. Pin up I und BC Kondor trennten sich 2:6. V. Becker von Pin up I war bester seiner Mannschaft mit 643 Pins und M. Umbach spielte 607 Pins.

In der B-Klasse geht es um die B-Meisterschaft auch noch knapp zu. An diesem Spieltag konnte BC Herkules den BC Kraftwerk 8:0 schlagen und der zweite, Blau-Weiß 79, besiegte Fortuna I mit 7:1. Herkules steht in der B-Klasse als Meister so gut wie fest. Fortuna II schlug BC Olympia mit 8:0. Top Five erkämpfte sich gegen den BC Sputnik ein 4:4.